

Liebe Kinder und Eltern der GTS Rüstiersiel,

nun sind die Osterferien vorbei und wir haben alle gehofft, dass der Schulbetrieb endlich wieder aufgenommen werden kann. Leider müssen wir damit noch bis zum 4. Mai warten und auch dann geht es nur schrittweise voran. Erst starten die 4. Klassen, Mitte Mai kommen die 3. Klassen dazu und voraussichtlich ziehen Ende Mai/ Mitte Juni auch die Klassen 2 und 1 wieder ein. Bis dahin arbeiten alle Kinder an ihren Arbeitsplänen, Aufgaben und Arbeitsblättern zu Hause.

In den letzten Wochen sind einige Nachfragen besorgter Eltern an uns herangetragen worden. Sorgen, dass die Kinder nicht genügend lernen, dass sie den Anschluss verpassen oder nicht ausreichend auf das kommende Schuljahr oder die weiterführenden Schulen vorbereitet werden. All diese Sorgen können wir verstehen. Wir können Sie aber auch beruhigen. Die derzeitige Situation betrifft alle Schulen in Wilhelmshaven, Niedersachsen und alle Schulen in Deutschland.

Im Moment müssen die Kinder noch von zu Hause lernen. Das Kultusministerium empfiehlt dabei, dass es Aufgaben sein sollen, die wiederholend, übend und vertiefend sind. Jede Lehrkraft hat für die eigene Klasse ein Aufgabenangebot ausgewählt, das individuell auf die eigene Klasse abgestimmt ist.

Große Sorge bereiten auch Fragen nach Benotung und Versetzung. Keinem Kind werden Nachteile durch die Corona-Zeit entstehen. Wenn die Schule beginnt, werden wir die Kinder nicht mit versetzungsrelevanten Lernkontrollen und Tests überhäufen. Wir werden sehr sorgsam an das Thema „Benotung“ und „Versetzung“ herangehen. Auch werden wir dafür sorgen, dass die Kinder auf das kommende Schuljahr und auf die weiterführenden Schulen vorbereitet werden. Auch was die Frage nach den Zeugnissen betrifft, warten wir, welche Informationen wir dazu weiterhin vom Kultusministerium erhalten.

Bis dahin arbeiten die Kinder erst einmal zu Hause. Unterstützt werden sie dabei von ihren Eltern. Auch hier haben wir mitbekommen, dass die Eltern der GTS-Kinder sehr bemüht sind und sich mit viel Engagement um die schulischen Angelegenheiten kümmern.

Wir haben aber auch ein großes Verständnis für die Situation, in der sich viele Familien momentan befinden. Arbeit, Home Office, Kinderbetreuung, Hausaufgaben und nebenbei die Sorgen, wie alles weitergehen wird, sind eine große Belastung für viele Familien.

Trotzdem ist es wichtig, dass die Kinder ihre Aufgaben zu Hause erledigen. Es besteht eine Schulpflicht, die zur Zeit von zu Hause aus gewährleistet werden muss. Das bedeutet, dass die Aufgaben verpflichtend sind und deren Bearbeitung von uns kontrolliert werden muss.

Als Richtlinie für das Lernen zu Hause gilt:

Klasse 1 und 2: 1,5 Stunden täglich
Klasse 3 und 4: 2 Stunden täglich

Sollten beim Lernen zu Hause Schwierigkeiten entstehen, dann kontaktieren Sie uns bitte!

Viele Fragen, Ängste und Schwierigkeiten können durch persönlichen Kontakt zu den Lehrerinnen und Lehrern geklärt werden. Dabei wählt jede Lehrkraft ihren eigenen Weg. Einige kommunizieren per E-Mail, WhatsApp oder Chat, auch telefonische Sprechstunden und Beratungen sind möglich. Im Zweifel rufen Sie bitte einfach in der Schule an. Dort erreichen Sie in der Zeit von 8 bis 13 Uhr täglich jemanden.

Sicherlich freuen sich die Kinder auf den baldigen Schulbeginn.

Genau wie beim Bäcker, in den Geschäften und Baumärkten wird sich aber auch der Schulalltag an der GTS Rüstiersiel verändern.

Das Kultusministerium schreibt vor, dass die Klassen in zwei Gruppen unterrichtet werden müssen. Jede Gruppe geht einen Tag von 8 bis 13 Uhr in die Schule und lernt am nächsten Tag von zu Hause aus. Der Unterricht in der Schule findet also im zweitägigen Rhythmus statt. Die Einteilung der Gruppen und Wochentage übernimmt die Schule und teilt sie den Kindern und Eltern zeitnah vor dem jeweiligen Schulbeginn mit.

Der Schulalltag und die Abläufe in der Schule werden sich verändern. Bevor die Kinder den Schulhof betreten, werden die Hände desinfiziert. Gemeinsam mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer gehen die Kinder in den Klassenraum. In den Klassenräumen stehen nur noch 11 Tische.

Die Tische stehen weit auseinander, da die Einhaltung des Abstandes auch im Klassenraum gewährleistet sein muss. Am Pult wird eine Plexiglasscheibe angebracht. Wir Lehrkräfte können uns nicht mehr neben die Kinder stellen, um Aufgaben zu erklären oder etwas zu zeigen. Wollen Kinder aufstehen, weil sie eine Frage haben, etwas aus ihrem Fach holen oder zum Mülleimer gehen wollen, müssen sie vorher fragen.

Auch die Pausenzeiten verändern sich. Jede Klassengruppe wird sich in den Pausenzeiten allein mit einer Aufsichtsperson auf dem Schulhof aufhalten. Zur Zeit sind Sportvereine, Fußballplätze und sogar Spielplätze geschlossen. Diese Regelung gilt auch für die Schule und die Schulpausen. In den Pausen dürfen die Kinder laut Kultusministerium keine Kontaktspiele wie Fangen, Fußball usw. spielen. Wie auf Spielplätzen dürfen auch unsere Spielgräte und Klettergerüste nicht benutzt werden. Wir überlegen uns noch, wie wir die Kinder in den Pausenzeiten trotzdem bei Laune halten.

Grundsätzlich gilt (noch) keine Maskenpflicht in der Schule. Aber in den Pausenzeiten werden die Kinder Masken tragen. Dabei sollte jedes Kind eine eigene Maske mitbringen, die anschließend zu Hause gewaschen wird. Auch dürfen die Kinder Desinfektionsmittel von zu Hause mitbringen (kleine Fläschchen). In Schulbussen gibt es die Maskenpflicht. Bitte üben Sie zu Hause den Umgang und das Anlegen einer Maske.

Das tägliche Frühstück findet weiterhin statt. Allerdings spielt auch hier das gründliche Händewaschen eine besondere Rolle und wird viel Zeit in Anspruch nehmen. Vor dem Frühstück waschen sich alle Kinder gründlich die Hände. Jede Lehrkraft überlegt für die eigene Klasse, zu welchen Zeiten gefrühstückt wird.

Auch der Toilettengang gestaltet sich anders, als bisher. Wir als Schule müssen gewährleisten, dass sich immer nur ein Kind im Toilettenraum aufhält. Deshalb wird es eine Sonderregelung beim Toilettengang geben.

Am Ende jeden Schultages wird das Schulgebäude und jeder Klassenraum gereinigt und desinfiziert.

Bevor wir überhaupt an das Lernen denken, werden wir die Hygiene- und Abstandsregeln intensiv mit den Kindern besprechen und üben. Das Abstandhalten bereitet schon vielen Erwachsenen Probleme. Aus diesem Grund befinden sich in sämtlichen Geschäften Klebestreifen und Markierungen. Auch die Schule werden wir mit diesem Markierungen ausstatten, damit sich die Kinder an die Abstände erinnern und sich daran gewöhnen.

Wenn die Hygiene-Maßnahmen im Schulgebäude abschließend vorbereitet sind, wird es ein Video geben, in dem der Schulalltag erklärt wird und die Schule und Klassenräume zu sehen sind.

Unterricht findet in den Hauptfächern statt (Deutsch, Mathe, Sachunterricht und Englisch). Nebenfächer werden zur Zeit nicht unterrichtet. Dennoch werden wir uns bemühen, den Kindern einen abwechslungsreichen Schultag zu gestalten, bei dem auch die schönen Dinge wie Zeichnen, Singen und Lachen nicht zu kurz kommen.

Bis Ende Mai/ Mitte Juni wird voraussichtlich eine Notbetreuung für Familien in systemrelevanten Berufen angeboten. Es handelt sich hier um eine Notbetreuung mit einer begrenzten Anzahl an Plätzen. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Schule.

Bitte bereiten Sie ihr Kind zu Hause auf diese Veränderungen vor. Die Kinder freuen sich auf die Schule und wir freuen uns auf unsere Schülerinnen und Schüler. Allerdings werden die Kinder eine veränderte GTS vorfinden und sollten schon vorher behutsam damit vertraut werden. Erklären Sie Ihren Kindern bitte auch, dass nicht wir uns all diese Maßnahmen ausgedacht haben, sondern dass wir so handeln müssen. Wir haben für die kommende Zeit neue Schulregeln erarbeitet, die „GTS-Corona-Regeln“. Bitte besprechen Sie die „GTS-Corona-Regeln“ mit Ihrem Kind. Auch ein erklärendes Video wird folgen. Stellen Sie uns bitte Fragen, wenn es Unsicherheiten und Unklarheiten geben sollte.

Hoffentlich haben wir Ihnen ein wenig Klarheit in diesen ohnehin schon unklaren Zeiten geben können. Wir freuen uns sehr, dass die Schule bald wieder stattfinden kann und wünschen Ihnen und Ihren Kindern bis dahin alle Gute!

**Viele Grüße
vom Kollegium und der Schulleitung der GTS Rüstertal**